

FSV blickte auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Freizeitsportverein Walldürn zog bei Generalversammlung Bilanz / Mitglieder und erfolgreiche Aktive geehrt

Auf ein sportlich recht erfolgreiches Jahr 2005 blickte der Freizeitsportverein 1986 Walldürn im Verlauf seiner Generalversammlung am 19.11.2005 im Gasthaus "Zum Hirsch" zurück. Im Mittelpunkt standen die Berichte sowie Ehrungen für zehnjährige Vereinsmitgliedschaft.

Nach der Begrüßung der Anwesenden und des Pressevertreters Bernd Stieglmeier durch den Vorsitzenden Jürgen Giebel berichtete Schriftführer Heiko Müller über die Vereinsaktivitäten und den sportlichen Spielbetrieb beim Freizeitsportverein Walldürn im Verlauf des letzten Vereinsjahres. Die aktiven Fußballer des FSV absolvierten 2005 bisher insgesamt 50 Trainingseinheiten bei einer durchschnittlichen Trainingsbeteiligung von 18 Aktiven, wobei Joachim Dörr mit 48 Trainingsbesuchen trainingsfleißigster Aktiver war, dicht gefolgt von Alexander Dörr mit 46 Trainingseinheiten und Heiko Müller mit 45 Trainingsbesuchen.

Die Torschützenliste führen in diesem Jahr mit jeweils zehn Toren Thomas Neid und Heiko Müller an, gefolgt von Joachim Dörr mit acht und Ralf Miko mit sechs Toren. Die meisten Spieleinsätze 2005 hatten bisher Heiko Müller mit 28 Spielen, Thomas Neid mit 27 Spielen, Joachim Dörr mit 21 Spielen sowie Gerd Straub, Thorsten Müller und Joachim Hermann mit jeweils 18 Spielen. Fußballspiele wurden bisher insgesamt 35 bestritten, von denen 15 gewonnen wurden, 15 verloren gingen und fünf Unentschieden endeten. Insgesamt wurden 65:63 Tore erzielt.

Einen dritten Platz belegte man beim AH-Hallenturnier in Schweinberg, einen zweiten Platz beim Turnier der Eintracht 93 Walldürn und den Turniersieg erzielte man beim eigenen Hallenfußballturnier in der Nibelungenhalle vor einer Woche. Auch im nicht-sportlichen Bereich standen eine Reihe von Veranstaltungen auf dem Programm, etwa die Teilnahme am Blumen- und Lichterfest, der Besuch der Partnergemeinde in Küllstedt oder die Brauerei-Besichtigung in Pfungstadt.

Schatzmeister Joachim Dörr legte den in Einnahmen und Ausgaben nahezu ausgeglichenen, aber dennoch leicht defizitären Kassenbericht vor. Die beiden Kassenrevisoren Robert Bleifuß und Olaf Handtusch bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und empfahlen der Generalversammlung die Entlastung des Vereinskassiers.

Vorsitzender Jürgen Giebel ging in seinem Bericht ebenfalls noch einmal auf die sportlichen und geselligen Aktivitäten und Höhepunkte 2005 näher ein und sprach hierbei von einem insgesamt gesehen sehr erfolgreichen Vereinsjahr mit zahlreichen sportlichen und geselligen Höhepunkten sowie von einem weiteren Jahr der Festigung und der Fortentwicklung des Vereins. Der sportliche Betrieb wurde im Verlauf der letzten Jahre konstant und auf einem guten sportlichen Niveau gehalten. Den sportlichen Erfolg bezeichnete er als zufrieden stellend und noch steigerungsfähig. Finanziell steht der FSV Walldürn nach wie vor auf gesunden Beinen, und die Vereinsmitgliederzahl reduzierte sich

im zurückliegenden Vereinsjahr von 144 auf 143 Vereinsmitglieder. Drei Neuzugängen standen vier Abgänge gegenüber. Jürgen Giebel dankte allen, die den Verein unterstützt haben, sowie Alexander Dörr für Gestaltung der Homepage des FSV.

Nach der Entlastung des Vorstands wurden die vier Vereinsmitglieder Peter Dell, Jörg Trabold, Peter Brunner und Dirk Walter vom Vorsitzenden für zehnjährige treue Vereinsmitgliedschaft im FSV Walldürn mit einer Urkunde und einem Jubiläumspräsent besonders geehrt. Weiterhin mit Präsenten bedacht wurden vom Vorstand als mit 48 Trainingseinheiten trainingsfleißigster aktiver Fußballer Achim Dörr sowie als "Torschützenkönige 2005" und damit gemeinsame Gewinner der "Torjägerkanone" Thomas Neid und Heiko Müller.

Unter "Verschiedenes" wies Giebel auf folgende Termine hin: 3. Dezember FSV-Weihnachtsfeier in der "Beuchertsmühle"; 10. Dezember Teilnahme an der AH-Hallenfußball-Kreismeisterschaft Ü 40 in Höpfingen sowie das Dreikönigsschießen im Januar 2006 beim SV Rippberg.